



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTONOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

Römische Thermen und Trajansforum

Patrimonio culturale
SARDEGNA Virtual Archaeology



■ Das Wasserleitungssystem

Das Wasserleitungssystem der Thermen von Fordongianus ist recht komplex; das Wasser kam von einer natürlichen heißen Quelle und wurde zur Temperierung mit kaltem Wasser gemischt.

Oberhalb des Gebäudes befinden sich die Thermalquelle sowie einige Zisternen, von denen aus das Wasser durch eine Reihe von im gepflasterten Bodenbelag des Platzes ausgesparten Kanälen zugeführt wurde, wobei wahrscheinlich auch Leitungen aus Blei verwendet wurden. In anderen Kanälen hingegen floss das Wasser durch umgedrehte Dachziegel aus Terrakotta (Abb. 1).



Abb. 1 - Detail eines Kanals aus Dachziegeln (Foto von Unicity S.p.A.).

Die beiden Wasserarten flossen anschließend durch Leitungen in den Bodenbelägen und in den Wänden (Abb. 2-3) bis zu den Becken, in denen das Wasser vor der Einleitung in das *Natatium* gemischt wurde (Abb. 4).

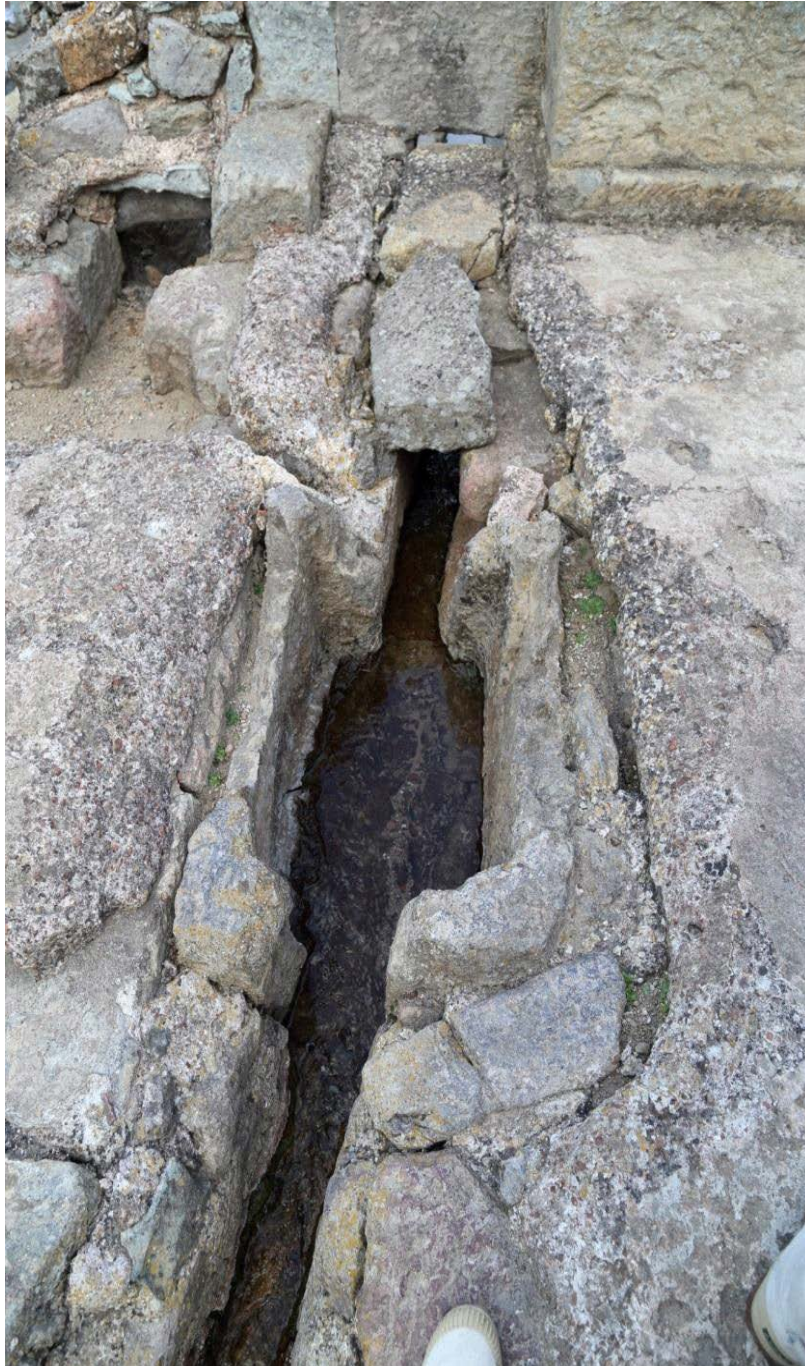


Abb. 2 - Kanal in einem Bodenbelag (Foto von Unicity S.p.A.).



Abb. 3 - Leitung, die ursprünglich in einer Mauer verlief (Foto von Unicity S.p.A.).

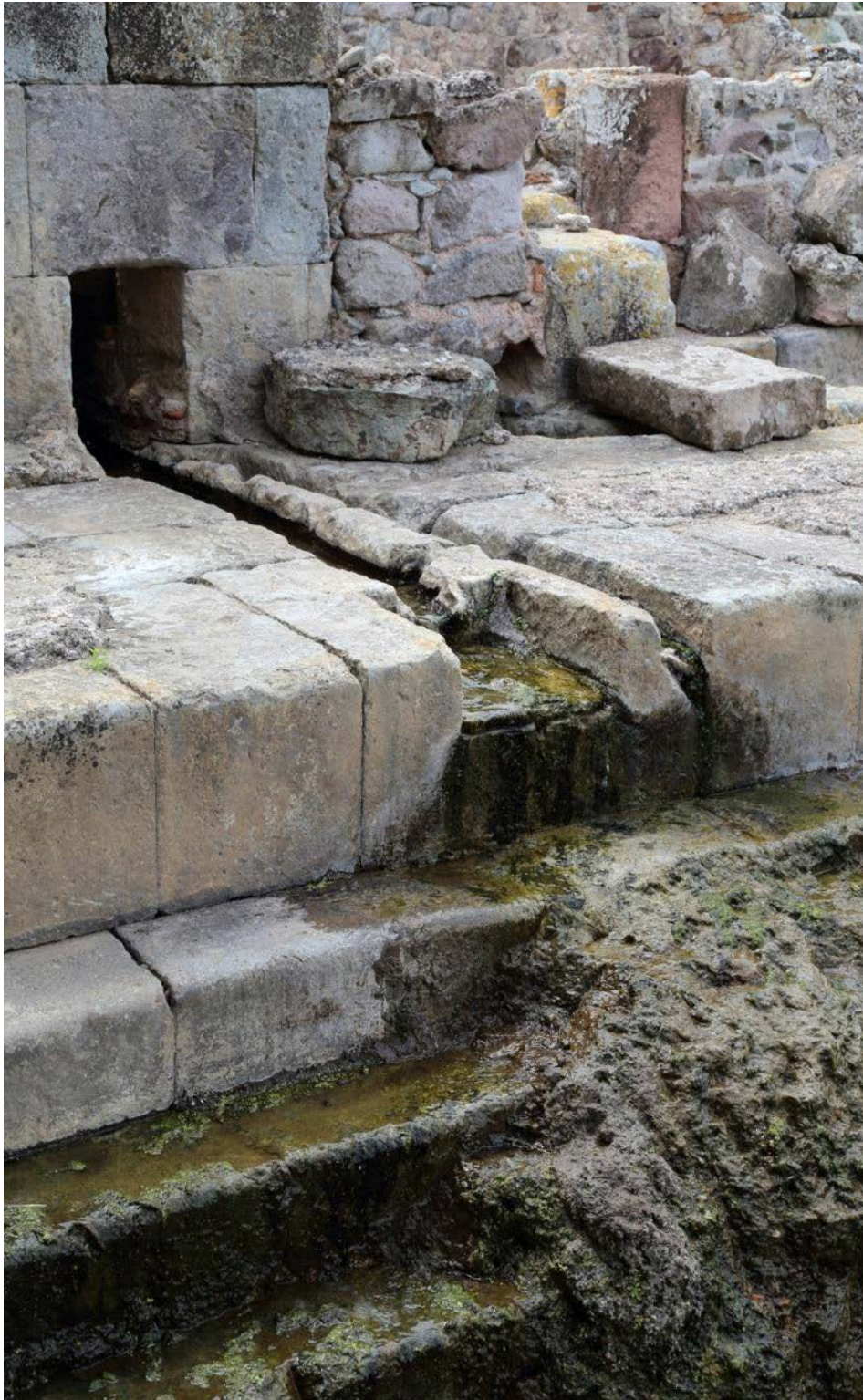


Abb. 4 – Einleitung des Wassers in das *Natatium* (Foto von Unicity S.p.A.).

Abflusskanäle leiteten die Abwässer zum Fluss Tirso (Abb. 5).



Abb. 5 - Abflussleitung vom Nymphäum zum Fluss Tirso (Foto von Unicity S.p.A.).

■ Credits

Vertiefung bearbeitet von Dr. Carlo Tronchetti

■ Bibliographie

G. DE ANGELIS DE OSSAT, *Tecnica costruttiva e impianti delle terme romane*, Roma 1943.

M. A. RICCIARDI, V. S. M. SCRINARI *La civiltà dell'acqua in Ostia antica*, Ostia 1996.





UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

La Sardegna cresce con l'Europa



UNIONE EUROPEA

Progetto cofinanziato dall'Unione Europea
Programma Operativo FESR 2007-2013

FESR - Fondo Europeo di Sviluppo Regionale - Asse I, Linea di Attività 1.2.3.a